

Freifunk Münsterland Manifest

Diskussionsgrundlage, initial von kgbvax

Was ist "Freifunk Münsterland?"

Kurz: Freifunk Münsterland ist eine Marke, unter der verschiedene Freifunk Communities im Münsterland agieren. Die lokalen Communities teilen sich Infrastruktur, Ressourcen, Wissen und Erfahrung um sich die Arbeit zu erleichtern.

Länger:

Freifunk ist - wie das drahtlose Netz auch - erstmal lokal. Freifunk muss man erklären. Freifunk "funktioniert" durch Vertrauen und durch persönlichen Kontakt. All dies kann man nur wirklich effektiv lokal gestalten.

Zum Betrieb eines Freifunk Netzes sind eine Menge Dinge erforderlich. Eine Firmware, Gateways, Internet-Connectivity, lokale Dienste, Finanzierung, Anlaufstellen, Dokumentation & PR Material usw. Das sind eine Menge beweglicher Teile. Diese an den Start zu bringen ist schwierig und für eine Community nicht leicht zu stemmen. Um insbesondere neu startenden Communities den Einstieg zu ermöglichen haben initial Freifunk Münster und Freifunk Warendorf sich zusammengetan mit der Idee das bestimmte Hilfs- und Produktionsmittel in der Region Münsterland bereitzustellen. Dazu gehören im September 2015 u.a.:

- Gateways mit Internet-Übergang
- Firmware
- Webseite (freifunk-muensterland.de)
- Kontaktmöglichkeiten (Mail, Telefon, Web-Chat)
- Propagandamaterial (Flyer, Aufkleber, Texte)

Die einzelnen Communities operieren i.d.R ihren eigenen Namen (Freifunk Warendorf, Freifunk Steinfurt, Freifunk Stadtlohn, Freifunk Münster etc). Die Marke Freifunk Münsterland dient der Aussendarstellung. Alles was praktisch passiert, geschieht in einer Community.

Der technische Betrieb liegt (Sept 2015) vorwiegend bei der Community Münster. Von den Communities, die sich der Infrastruktur von Freifunk Münsterland bedienen wird erwartet das sie dies unterstützen, dies kann finanziell geschehen oder durch Übernahme von Tätigkeiten die wiederum allen anderen Communities zu gute kommen. Anfragen die zentral auflaufen werden an die entsprechende Community weitergeleitet.

FAQ

- **Wann ist etwas eine Community?**
Sobald sich jemand so nennt. 😊
Im Ernst: Schwer zu definieren. Sagen wir mal sobald sich mehr als ein Mensch damit beschäftigt und es Treffen "vor Ort" gibt
- **Braucht eine Community einen Verein (e.V.)?**
Nein! Der Förderverein (und Ingomar) raten sogar davon ab. Verein ist viel Arbeit und das meiste dieser Arbeit ist Blindleistung. Wenn es darum geht Spenden einzunehmen (und auszugeben) so kann dies einfach über den Förderverein Freie Netze geschehen. Tip: Verein erst wenn ihr auf etwas konkretes trifft das ihr ohne eigenen Verein nicht lösen könnt.
- **Muss eine Community im Münsterland die Münsterland Infrastruktur nutzen?**
Nein. Dies ist ein Angebot mit der Idee das wenn jeder etwas beisteuert (vielleicht in etwas indem eine Gruppe besonders gut ist) es für alle besser ist.
- **Wer entscheidet über Veränderungen an der gemeinsam genutzten Infrastruktur?**
My House - my rules. Formal: Die dies es bereitstellen, bei den Gateways beispielsweise Freifunk Münster aka Warpzone, da hier auch z.b. Verträge mit Freifunk Rheinland dranhängen. Veränderungen werden i.d.R. vorher ausführlich zumindest auf der Mailingliste breitgetreten, da gibt es Möglichkeiten sich einzubringen.
- **Gibt es eine Körperschaft "Freifunk Münsterland"?**
Nein, ist zur Zeit nur ein Label.

Geburtsurkunde

Hier noch die Geburtsurkunde von Freifunk Münsterland, geboren am 8 Januar 2015: <https://forum.freifunk.net/t/ergebnis-treffen-munster-land/1563>

Die Judäische Volksfront und die Volksfront von Judäa (aka Freifunk Münsterland und Freifunk Münster) haben sich am 7.1. zusammengesetzt. Und wir sind uns einig das Freifunk Münster an dieser Stelle an zweiter Position genannt wird. Münster betont das niemand die Absicht hat rund um Warendorf eine Mauer zu errichten.

Wir sind uns einig das wir gemeinsam an einem arbeiten wollen: Freifunk.

Wir finden die durch die Namensgebung entstandene Verwirrung doof.

Alles wird gut.

Dazu möchten wir

- Eine gemeinsame Infrastruktur bereitstellen / anbieten, die von den den jeweiligen lokalen Freifunkgruppen (initial: Warendorf, Münster) genutzt werden kann. Beispiele: Gateways, Webseite, Wiki, Firmware, Dokumentation, Anleitungen, Marketing-Material, UpdateServer, etc
- Warendorf wechselt auf die MS Infrastruktur nachdem MS bei FFRL angedockt sind (keine Schweden VPN)
- Wir wünschen uns einen einheitliche Handhabung der SSID durch alle Freifunk Communities. Idealerweise mit einer bundeseinheitlichen SSID.
 - Übergangsweise und um lokale Bedürfnisse abzudecken wünschen wir uns die Möglichkeit einen zweite (lokale) SSID auszustrahlen.
- Kommunikationsmedium soll das freifunk forum sein, die Mailingliste FFMS wird mittelfristig abgeschafft.

- "Freifunk Münsterland" (aka Warendorf aka Judäische Volksfront) wird diesen Namen nicht mehr führen. Die lokale Gruppe wird (sofern mehrheitsfähig) "Freifunk Warendorf" genannt.
- Wir diskutierten die og. Infrastruktur für die Kreise Borken, Coesfeld, Steinfurt, Warendorf sowie die kreisfreie Stadt Münster allgemein zu Verfügung zu stellen. Dies soll den Aufbau weiterer lokaler Gruppen erleichtern und diesen den wiederholten "Kampf" mit Infrastrukturfragen erleichtern.
- Wir haben auch diskutiert ob "Freifunk Münsterland" nicht vielleicht ein geeignete Bezeichnung für "dies" ist.

Wir bitten um Kommentare.

@void, fanlin, @paulinsche, @vax

Weitere Positionspapiere

Tim hat auch ein [Papier](#) verfasst, dass mit MPW als Lektor vorbereitet wurde, aber noch kleine Ergänzungen aus den Communities bedarf.